



Sektion Aargau



Ponypost 2013



Einladung GV 2013



Sektion Aargau

Einladung zur Generalversammlung

Samstag, 9. Februar 2013

18.45 Uhr, GV-Essen

ca. 20.15 Uhr, Beginn der Versammlung

Restaurant Traube, Hauptstrasse 58, 5024 Küttigen

Traktanden

1. Begrüssung und Präsenz
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Generalversammlung 2012
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Mutationen
6. Jahresrechnung 2012
 - a) Bericht der Rechnungsrevisoren
 - b) Entlastung der Organe
7. Budget und Jahresbeitrag 2013
8. Wahlen
9. Behandlung und Beschlussfassung von Anträgen
10. Jahresprogramm 2013
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

- Jahresbeitrag 2012 (Einzahlungsschein beiliegend)
- Erwachsene Fr. 100.00
- Jugendliche bis zum 16. Kalenderjahr (Jg. 1997) Fr. 35.00
- Passivmitglieder Fr. 35.00

Wir bitten Sie, den **Mitgliederbeitrag bis zur Generalversammlung** zu überweisen oder an der Generalversammlung bar zu bezahlen. Die Mitgliederkarte wird nur auf Verlangen verschickt. Mitglieder welche die Karte benötigen, machen bitte einen Vermerk auf dem Einzahlungsschein. Vielen Dank !

Freundliche Grüsse und bis bald

Vorstand SVPK Sektion Aargau

Anmeldung GV – Essen 2013

Bitte meldet Euch **bis Samstag 2. Februar 2013** für das GV – Essen an.

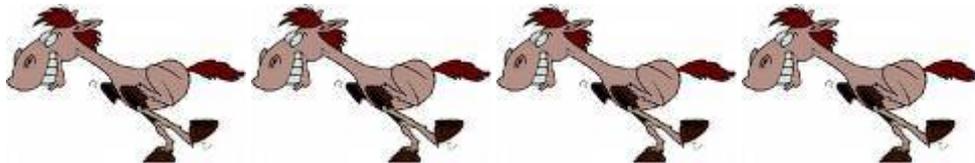
Anmeldung bitte senden an:

Monika Schütz

Kofer 237

5705 Hallwil

moenu.schuetz@bluewin.ch



_____ Anzahl Erwachsene

_____ Anzahl Kinder

Vegetarisch _____ Anzahl Personen

Name: _____

**Vorstandsmitglieder Sektion Aargau
per GV 2012**

- Präsidentin: Nicole Afshar, Zopf 375, 5728 Gontenschwil
- Vizepräsidentin: Janina Weiss, Hans Hässig Strasse 7, 5000 Aarau
- Kassierin: Anja Wendelspiess, Oberdorf 16, 5079 Zeihen
- Sekretariat: Monika Schütz, Kofer 237, 5705 Hallwil
- Beisitzerin: Sandra Gloor, Feldstrasse 5, 5725 Leutwil
- Revisoren: Doris Kleiner, Panoramastrasse 279, 4814 Bottenwil
Hanspeter Binggeli, Bernerschachen, 4536 Attiswil
- Ersatzrevisor: Roman Donat, 5600 Lenzburg



Protokoll der Generalversammlung des SVPK Sektion Aargau

Samstag 4. Februar 2012

Restaurant Traube, Küttigen

20.15 Uhr

1. Begrüssung und Präsenz

Um 20.30 Uhr begrüsst die Präsidentin Silvia Arnold die anwesenden Mitglieder. Ein spezieller Gruss geht an die anwesenden Ehrenmitglieder Doris Kleiner und Carlo Bo.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder: Claudia Barfuss, Eva Kollmann, Fritz Krähenbühl, Sabine Merz, Susanne Huber, Angela Glatthaar, Markus Gschwind, Marisa Vetsch, Brigitte Kaufmann, Lydia Fischer, Daniela Kaufmann, Martina Lehmann, Vreni Müller, Fritz Hächler und Nadja Hänggli.

Es sind 22 Mitglieder anwesend, davon 1 Passivmitglied und 1 Jugendmitglied beide ohne Stimmrecht. Das ergibt ein absolutes Mehr von 11 Stimmen und eine 2/3-Mehrheit von 13 Stimmen.

Zur Traktandenliste wird seitens der Versammlung keine Änderung gewünscht.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird der Versammlung Peter Boss vorgeschlagen und mit Applaus von der Versammlung gewählt.

3. Protokoll der Generalversammlung 2011

Das Protokoll der Generalversammlung 2011 wurde allen Mitgliedern mit der Haberpost versandt. Die Präsidentin fragt die Anwesenden an, ob um ein Verlesen des Protokolls gebeten wird, oder ob Änderungen anzubringen sind. Da Beides nicht der Fall ist, bringt sie das Protokoll zur Abstimmung, welches von der Versammlung einstimmig genehmigt wird. Herzlichen Dank an Monika Schütz für die Abfassung.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Den Jahresbericht der Präsidentin haben alle Mitglieder mit der Haberpost erhalten. Um ein Vorlesen wird nicht gebeten. Die Präsidentin Silvia Arnold nutzt die Gelegenheit ein paar persönliche Worte zu ihrem Rücktritt an die Versammlung zu richten. Der Jahresbericht wird mit Applaus genehmigt.

5. Mutationen

Die Sekretärin Monika Schütz gibt den Mitgliederbestand per 31. 12. 2011 bekannt:

Aktivmitglieder	54
Jugendmitglieder	10
Passivmitglieder	3
Sektionsehrenmitglied	8
Verbandsehrenmitglieder	4
Total	79

Im Vereinsjahr 2011 sind 9 Mitglieder neu in die Sektion eingetreten. 14 Mitglieder sind aus der Sektion ausgetreten, davon sind 6 ordentliche Austritte und 8 Ausschlüsse mangels Bezahlung zu verzeichnen.

6. Jahresrechnung 2011

Der Versammlung werden Kopien der Jahresrechnung 2011 verteilt. Die Kassierin Anita Schaer stellt die Rechnung vor. Gegenüber der Jahresrechnung 2010, welche mit einem Gewinn von Fr. 379.45 abgeschlossen werden konnte, zeigt die Rechnung 2011 einen Verlust von Fr. -2627.30 auf. Dieser Verlust erklärt sich aus folgenden Punkten. Zum Einen hat die Sektion Aargau die DV 2011 durchgeführt, welche mit einem Aufwand von Fr. 1520.20 zu Buche schlägt. Zum Anderen sind im letzten Vereinsjahr relativ hohe Repräsentationsspesen angefallen. Dies ist mit der Aufschaltung der Vereinshomepage zu erklären, welche am Anfang durch einen Profi eingerichtet und aufgeschaltet wurde, im weiteren Verlauf jedoch von Janina Weiss betreut werden kann. Auf der Ertragsseite sind unter Anderem die Zinserträge von Fr. 325.80 aus den Kassenobligationen zu erwähnen.

a) Bericht der Rechnungsrevisoren

Die Rechnungsrevisoren Doris Kleiner und Hanspeter Binggeli haben im Januar 2012 die Bücher geprüft. Hanspeter Binggeli liest den Revisorenbericht vor, aus dem hervorgeht, dass die Bücher sehr sorgfältig und gewissenhaft geführt wurden. Und die Jahresrechnung 2011 korrekt ist.

Hanspeter Binggeli bittet die Versammlung, im Namen der Rechnungsrevisoren, die Jahresrechnung 2011 zu genehmigen.

b) Entlastung der Organe

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

7. Budget und Jahresbeitrag 2012

Anita Schaer stellt das Budget 2012 vor.

Es wird ein Verlust von Fr. -3700 budgetiert, welcher gegebenenfalls durch das Vereinsvermögen gedeckt würde. Der Aufwand für Versicherungen wurde gegenüber 2011 mit Fr. 50.- weniger budgetiert, Grund dafür ist, dass die Versicherungen alle auf eine Police zusammengezogen wurden und die Kosten damit gesenkt werden konnten. Die budgetierten Organisationskosten von Fr. 900. —enthalten unter Anderem das Nachtessen an der Generalversammlung.

Der Jahresbeitrag bleibt unverändert.

Die Anwesenden genehmigen das Budget und den Jahresbeitrag 2012 einstimmig.

8. Wahlen

Wie bereits angekündigt, treten die Präsidentin Silvia Arnold und die Kassierin Anita Schaer zurück und haben die Demission eingereicht.

Neu zur Wahl stellen sich, Nicole Afshar als Präsidentin, Anja Wendelspiess als Kassierin und als Beisitzerin Sandra Gloor. Alle drei Kandidaten haben sich in der Haberpost vorgestellt. Ausserdem stellen sich Janina Weiss als Vizepräsidentin (bisher Beisitzerin), sowie Monika Schütz als Sekretärin zur Wahl.

Silvia Arnold nimmt nacheinander die Wahlen von Nicole Afshar, Janina Weiss, Anja Wendelspiess, Monika Schütz und Sandra Gloor vor. Alle fünf werden einstimmig und mit grossem Applaus gewählt.

Bei den Rechnungsrevisoren stellen sich Doris Kleiner und Hanspeter Binggeli zur Wiederwahl, sowie Roman Donat als Ersatzrevisor. Alle drei werden in Globo einstimmig und mit Applaus gewählt.

9. Behandlung und Beschlussfassung von Anträgen

Seitens der Mitglieder ist bis zur GV kein Antrag eingegangen.

Aufgrund der Tatsache, dass es von Jahr zu Jahr schwieriger wird, Helfer für Vereinsanlässe zu finden, hat sich der Vorstand entschlossen, einen Antrag zu Händen der Generalversammlung zu stellen, welcher auch in der Habepost publiziert wurde. Hierzu ein kurzer Ausschnitt aus den Statuten der Sektion Aargau:

Art. 4

Aktivmitglieder sind Mitglieder, die bereit sind, die Vereinsanlässe zu besuchen und aktiv an der Erfüllung der Vereinsaufgaben mitzuwirken. Aktivmitglied kann jede Person ab 17 Jahren werden. Sie haben das Wahl – und Stimmrecht und sind beitragspflichtig.

Der Vorstand stellt den Antrag, den Artikel um folgenden Satz zu ergänzen:

Aktivmitglieder, welche in einem Vereinsjahr nicht mindestens 3 Stunden Arbeitseinsatz leisten, bezahlen im kommenden Vereinsjahr zusätzlich zum Mitgliederbeitrag Fr. 30.--.

Die Präsidentin gibt der Versammlung das Wort frei.

Doris Kleiner gibt zu bedenken, dass bei Annahme dieses Antrages sehr wahrscheinlich die Zahl der Austritte steigen wird, da die Mitglieder ja in ziemlich allen Teilen der Schweiz zu Hause sind und daher den Weg nicht unter die Füße nehmen werden, um an Vereinsanlässen zu helfen. Sondern eher in eine andere Sektion wechseln werden.

Janina Weiss erwähnt die Tatsache, dass man sich bei Eintritt in einen Verein als Aktivmitglieder, sich auch ein wenig zur aktiven Mithilfe verpflichtet. Was eigentlich ja auch der Grundgedanke einer Aktivmitgliedschaft ist.

Anita Schaer merkt an, dass dadurch in gewissen Sinne auch eine „Bereinigung“ der Mitgliederliste stattfinden würde.

Karla Helfenstein ist aufgefallen, dass der Passivmitgliederbeitrag im Vergleich zum Aktivmitgliederbeitrag ziemlich tief ist und gegebenenfalls erhöht werden müsste.

Oda Münch ergänzt dazu, dass die Passivmitglieder ja eigentlich ein 0-Summenspiel für die Sektion sind, da der Beitrag an den Verband abgegeben wird.

Peter Boss denkt, dass man mit Annahme dieses Antrages, jene Mitglieder straft, welche aus reinem Goodwill der Sektion gegenüber einen Aktivmitgliederbeitrag zahlen, jedoch aus zeitlichen Gründen nicht aktiv am Vereinsleben teilnehmen können.

Oda Münch und Hanspeter Binggeli sind beide der Meinung, dass man allgemein den Jahresbeitrag für Aktivmitglieder erhöhen soll und denjenigen Mitgliedern, welche an Vereinsanlässen helfen, einen gewissen Betrag vom Beitrag abzieht.

Susanne Piske findet, dass man den Helfern gegenüber auch ein wenig mehr Dankbarkeit ausdrücken könnte, zum Beispiel mit einem Helferessen.

Karla Helfenstein fragt an, ob auch ein Helfereinsatz an der BEA als Arbeitseinsatz gerechnet werden kann. Der Vorstand erklärt, dass nur Anlässe der Sektion dazu zählen.

Der Vorstand zieht den oben genannten Antrag zurück. Und stellt einen neuen Antrag, den Jahresbeitrag per Generalversammlung 2013 für Aktivmitglieder auf Fr. 100. —und für Passivmitglieder auf Fr. 50. — zu erhöhen. Aktivmitgliedern wird bei mindestens 3 Stunden Mithilfe an Vereinsanlässen Fr. 30. — abgezogen.

Der Antrag wird einstimmig gutgeheissen.

10. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm präsentiert sich wie folgt:

- 4. 2. Generalversammlung Küttigen
- 12. 2. Hengstkörung Bern
- 3. 3. Delegiertenversammlung Aarwangen
- 27. 4.- 6. 5. BEA/Pferd Bern
- 29. 4. Sporttag Oftringen
- Herbst Tag der offenen Tür bei Nicole Afshar
- Winter Training

Der Tag der Pferdezucht in Avenches findet in diesem Jahr nicht statt. Seitens der Versammlung werden keine Ergänzungen zum Jahresprogramm gemacht.

11. Ehrungen

Die Zucht – und Sportleistungen der Sektionsmitglieder 2011 wurden in der Haberpst 2012 publiziert. Die anwesenden Sektionsmitglieder erhalten ein kleines Präsent für ihre Erfolge und einen grossen Applaus aus der Versammlung.

Silvia Arnold bedankt sich bei Anita Schaer für die geleistete Arbeit im Vorstand und überreicht ihr ein Präsent.

12. Verschiedenes

Am 12. Februar findet die Hengstkörung in Bern statt. Die Präsidentin wünscht denjenigen Mitgliedern, welche mit ihrem Hengst daran teilnehmen, viel Erfolg.

Am 3. März findet die Delegiertenversammlung in Aarwangen statt. Die Sektion Aargau verfügt über 6 Stimmen an der DV. Folgende Mitglieder werden als Delegierte daran teilnehmen: Maya Siebenmann, Karla Helfenstein, Sandra Gloor, Anja Wendelspiess, Nicole Afshar und Monika Schütz.

Es wurden von der Sektion Shetland-Pony zwei Anträge zu Handen der DV gestellt. Oda Münch stellt die Anträge vor und erläutert sie.

Antrag Standard Schweizer Zuchtpferd:

Den Standard des Zuchtbuches Schweizer Zuchtpferd SZ zu ergänzen mit: „Es sind keine Hengste zur Körung zugelassen, welche nicht drei Ahnengenerationen im Pedigree führen“

Oda Münch erklärt, dass im Zuchtbuch Schweizer Zuchtpferd vor allem Tiere eingetragen werden, welche aufgrund einer Abweichung z.B. Stockmass nicht ins Zuchtbuch ihrer Rasse aufgenommen wurden oder einer Rasse angehören, für welche in der Schweiz aufgrund zu kleiner Populationen kein Zuchtbuch geführt wird.

Antrag Standard Shetland Pony

Im Standard des Shetland Ponys ist der letzte Satz unter: Besondere Bestimmungen gemäss der Mutterstutbuchorganisation „Seit dem 1. Juli 2008 müssen alle Shetlandponys einen Chip tragen.“ zu streichen.

Oda Münch erklärt, dass dieser Satz mit Einführung der Chippflicht für Fohlen aller Rassen ab Jahrgang 2011 sowieso hinfällig wird.

Des Weiteren informiert sie die Anwesenden über das neue Programm VIT, für welches an der ausserordentlichen DV vom 3. Oktober 2011 ein Kredit gutgeheissen wurde. Dieses neue Programm ersetzt das bisherige WinEqui, für welches die Betreuung aus gesundheitlichen Gründen seitens des Programmentwicklers nicht mehr gewährleistet ist. Mit diesem neuen Programm wird die ganze Zuchtwertschätzung, welche für die Bundesgelder benötigt wird, erstellt. Des Weiteren können auch die verschiedenen Zuchtbücher mit Hilfe dieses Programmes geführt werden. Jedes Pony erhält bei der Registration auf agate.ch anstelle der bisherigen Zuchtbuchnummer eine UELN-Nr. über welche das Pony eindeutig zugeordnet werden kann. Diese Nummer muss auf jeder Schau – bzw. Sportanmeldung angegeben werden, was wiederum die Erfassung der Leistungsdaten um Einiges vereinfachen wird. Fohlen ab Jahrgang 2011 müssen bis 30 Tage nach der Geburt bei agate.ch registriert werden. Die Bestätigung der Registration muss zur Identifikation mitgebracht, da ansonsten kein Pass für das Fohlen ausgestellt werden kann.

Für die BEA/Pferd, sowie für den Sporttag werden wie jedes Jahr noch Helfer gesucht.

Am 10. März führt Brigitte Binggeli auf ihrem Hof in Attiswil ein BAP-Kurs durch. Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern die Bodenarbeitsprüfung des SVPK näher zu bringen und zu erklären, wie z. B. an solchen Prüfungen gewertet wird oder was von Seiten der Teilnehmer verlangt wird. Interessierte erhalten Informationen auf www.bernerschachen.ch oder bei Brigitte Binggeli direkt.

Peter Boss erwähnt, dass vom 10. – 12. Februar 2012 die Messe Pferd Bodensee in Friedrichshafen stattfindet.

Die Generalversammlung 2013 findet voraussichtlich am 2. Februar 2013 statt.

Die Anwesenden sind nach der GV zu einem Kaffee eingeladen, für welches von Daniela Kaufmann eine Spende eingegangen ist.

Herzlichen Dank an Daniela Kaufmann!

Silvia Arnold dankt allen Anwesenden für ihr Erscheinen und die Aufmerksamkeit und schliesst die Versammlung um 21.55 Uhr.

Hallwil, im Februar 2012

Monika Schütz

Jahresbericht der Präsidentin

Das erste Präsidentenjahr

Das erste Jahr ist vorbei und ich blicke auf ein interessantes Jahr zurück. Viele neue Leute durfte ich kennen lernen und mit ihnen interessante Gespräche führen.

Im Vorstand gibt es noch Unstimmigkeiten, ich hoffe, dass wir dies in den Griff kriegen.

Wenn es im Vorstand besser harmoniert, bin ich gerne bereit, auch nächstes Jahr als Präsidentin zur Verfügung zu stehen.

Eure Präsidentin

Nicole Afshar

Jahresprogramm 2013

- | | |
|------------------|----------------------------------|
| 9. Februar | Generalversammlung, Küttigen |
| 10. Februar | Hengstkörung, Bern |
| 2. März | Delegiertenversammlung Sumiswald |
| 3. – 12. Mai | BEA/Pferd Bern |
| 28. April | Sporttag Oftringen |
| Winter 2013/2014 | Training |

Der Vorstand ist offen für Vorschläge zur Ergänzung des Jahresprogramms und würde sich über die Durchführung von Vereinsanlässen durch Mitglieder freuen.

Ehrungen 2012

Folgende Sektions-Mitglieder waren an der Nationalen Ponyschau bzw. dem Cup-Final 2012 erfolgreich (Rang 1 – 3).

Zucht:

Susanne Piske

Shetland Jugendklasse

1. Rang

Lady Shannon

Welsh Sektion Pony A + B

2. Rang

Lustoord's ZOE

Vreni Müller

Shetland Stuten 87 – 94 cm

2. Rang

Frunzy's Hallyn

Shetland Fohlen – 86 cm

1. Rang

Frunzy's Lacalero

Janine Bieri

Welsh Pony Sektion C + D

2. Rang

Sylter Zodiac

Claudia Barfuss

Highland-Pony

2. Rang

Holmedown Washington

Hächler Fritz

Deutsches Classic Pony

1. Rang

Kalibo v. Clus

2. Rang

Harmony v. Seeblick

Nadja Hänggli

Deutsches Classic Pony

3. Rang

Paikea

Sandra Gloor

Schweizer Zuchtpferd – 120 cm

3. Rang

La Bella

Zucht:

Sima Afshar

Gymkhana Stufe 1 +

1. Rang

Ashanti

Maja Siebenmann

Gymkhana Stufe 2

3. Rang

Top Rhapsodie

Sporttag Oftringen 2012

Also ehrlech gseit, het mer de Sporttag 2012 scho es bezeli Buuchweh gmacht. Esch es doch de erschti Alass gsi, wo ich als OK-Präsidentin gschaltet ond gwaltet han.

Esch alles organisiert? Verhebet öisi Zytplän för die einzelne Prüefige? Hämmer gnueg Getränk ond z Ässe i de Festwirtschaft? All die ond no ganz en huufe anderi Froge händ mi i de Zyt vor em Alass emmer weder beschäftigt. Aber ich han s Glöck, das hender mer es paar Heinzelmännkli gstande send, wo mer gholfe händ wos nome gange esch ond för da möchte i mech ganz härzlech bedanke! Met some OK e, Rögge machts eifach Freud es Turnier of d Bei z stelle.

Danke Anja, das du d Finanze emmer em Blick gha hesch ond wösst hesch wer, was, wie ond wenn izahlt het!

Danke Nicole, för die super Sponsore wo du för öis an Land zoge hesch. Dank dim lisatz hämmer kein einzige Priis müesse zuechaufe!

Danke Janina, för s aktualisiere vo de Homepage ond die velle chliine, aber wechtige Sache wo du erlediget hesch!

Danke Sandra, för die super Festwirtschaft, för dis lisprenge, wenn i mol z wenig Zyt för z vell Sache gha han ond vor allem fürs ofe Bode zrogg hole, wenn i weder mol am Hyperventiliere gsi ben!

Danke Brigitte, Hanspeter, Evi und Ursi för öiche tolli lisatz im Parcours ond am Richtertisch!

Und Danke vell mol allne Helfer im Parcours, i de Chochi, am Mikrofon, am Richtertisch, bem Ufstelle ond Abruume. Öiche lisatz esch Gold wärt gsi ond ohni öich gohts ned!

Monika Schütz